KATHOLISCHE
KIRCHGEMEINDE AUW

Einladung

zur Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 17. November 2026, 19.30 Uhr

Pfarrkirche Auw







Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2025
2. Rechenschaftsbericht 2026
3. Genehmigung der Kirchenrechnung 2025
4. Beschlussfassung über das Budget 2027 mit einem Steuerfuss von 19%
5. Erneuerungswahlen für die Amtsperiode 2027/30
   a.) Stimmenzähler
   b.) Mitglieder der Finanzkommission
   c.) Präsident der Finanzkommission
6. Informationen zu Gesamterneuerungswahlen / Sachverwaltung
7. Verschiedenes und Umfrage

Die Kirchenpflege lädt alle interessierten Stimmberechtigten herzlich zur Versammlung in der Pfarrkirche und zum anschliessenden Kaffee und Kuchen ein.

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung sowie die Unterlagen zu den einzelnen Traktanden können zwei Wochen vor der Kirchgemeindeversammlung auf der Gemeindekanzlei eingesehen oder auf der Homepage des Pastoralraumes (www.pastoralraum-oberesfreiamt.ch) heruntergeladen werden.

Positive und negative Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung sind der Urnenabstimmung zu unterstellen, wenn dies von einem Fünftel aller Stimmberechtigten innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich verlangt wird.

KIRCHENPFLEGE AUW

Der Präsident	Die Aktuarin
Martin Casagrande	Mirjam Rebsamen

Erfolgsrechnung 2025

Die Rechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 62‘375.75 ab. Das Budget sah einen Ertragsüberschuss von CHF 16‘500 vor. Der Abschluss fällt somit um CHF 48‘875.75 besser aus als prognostiziert. Höhere Steuereinnahmen und weniger Ausgaben im Bereich Kirchliche Angelegenheiten und Seelsorge haben massgeblich zum besseren Abschluss beigetragen. Der Überschuss wird vollumfänglich dem Eigenkapital zugewiesen.

Im Bereich Allgemeine Verwaltung fiel der Aufwand für die Legislative und Exekutive um CHF 8‘337 tiefer aus als budgetiert. Die Verwaltungsliegenschaften verursachten höhere Kosten als budgetiert. Daraus resultiert ein Aufwand von CHF 9‘572 über dem Budget.

Die Abweichungen in den Ausgaben betreffend den Kirchlichen Angelegenheiten und der Seelsorge entstanden aus vielen, nicht ausgeschöpften Budgetpositionen. Die grössten Abweichungen entstanden in Ausgaben für die Besoldung Organistendienst, Kirchliche Anlässe, Blumenschmuck, Musikalische Gestaltung, Lehrmittel, Anlässe und Firmung. Diese Abweichungen belaufen sich insgesamt auf rund CHF 18‘800.

Die Kosten für die Seelsorge und die Katechese fielen ebenfalls geringer aus als geplant und lagen knapp CHF 10‘460 unter dem Budget.

Der Steuerertrag beläuft sich auf CHF 437‘370 und liegt CHF 10‘370 über dem budgetierten Ertrag. Die Abschreibungen für die Heizungssteuerung und die Aussenrestaurierung der Pfarrkirche betragen CHF 24‘877. Sie fallen tiefer aus als budgetiert, da die Innenreinigung der Pfarrkirche erst im 2026 durchgeführt wird.

Budget 2027

Das Budget 2027 weist mit einem unveränderten Steuerfuss von 19 % einen Aufwandüberschuss von CHF 24’480 aus.

Der geplante Aufwand beläuft sich auf Total CHF 545’880 (VJ CHF 547’400). Dem gegenüber steht ein budgetierter Ertrag von CHF 521’400 (VJ CHF 533’300). Die Minderkosten gegenüber dem Budget 2026 belaufen sich auf CHF 1’520. Die Hauptgründe sind folgende:

Die Ausgleichszahlungen an den Pastoralraum sind um CHF 32‘940 höher als im letzten Jahr. Die Sakristanin wurde ab dem 01.08.2026 direkt im Pastoralraum angestellt und die Kosten werden dafür verrechnet. In der Seelsorge wurde eine zusätzliche 100% Stelle bewilligt. Im Budget 2026 waren die Löhne der Sakristane aller Kirchgemeinde erfasst, jedoch wurde die Zusammenführung im Herbst 2026 nicht umgesetzt.

Durch den Verkauf des Pfarrhauses im Oktober 2026 werden die Mieterträge der Liegenschaften um CHF 13‘900 tiefer ausfallen.

Die budgetierten Abschreibungen in der Höhe von CHF 29‘900 betreffen die Kirchen-Aussenrestaurierung, die Erneuerung der Heizungssteuerung in der Pfarrkirche sowie die Innenreinigung der Pfarrkirche. Trotz sinkenden Katholikenzahlen wird mit einem gleichbleibenden Steuerertrag bei den natürlichen Personen gerechnet.

Erfolgsrechnung	*Budget 2027*	*Budget 2026*	*Rechnung 2025*
Verwaltung Kirchgemeinde	96’630	91’520	56’713
Seelsorge, Katechese, Pfarrei Personalaufwand	225’030	219’930	188’339
Pfarreileben	34’110	43’300	31’709
Liegenschaften Personalaufwand	34’650	35’500	35’565
Liegenschaften Unterhalt	55’000	54’150	61'353
Beiträge, Zuwendungen	6’300	6’300	6’300
Stiftungen, Fonds	-140	-400	-133
Zinsaufwand	200	1’500	3’448
Abschreibungen (ordentliche)	29’900	29’900	24’877
Abschreibungen auf Steuern	2’000	2’000	-158
Landeskirche Zentralkassenbeitrag	62’200	63’700	63’037
Ertragsüberschuss	0	0	62’376
Total Aufwand	**545’880**	**547’400**	**533’426**
Liegenschaften Erträge (Miete/Pacht)	81’400	95’300	94’645
Beiträge, Zuwendungen	0	0	500
Zinsertrag	1’000	1’000	1’068
Steuerertrag	439’000	437’000	437’213
Aufwandüberschuss	24’480	14’100	0
Total Ertrag	**545’880**	**547’400**	**533’426**

Bilanz	*31.12.2025*	*01.01.2025*
Flüssige Mittel	348'833.82	254’578.07
Forderungen	45'196.25	53’419.90
Aktive Rechnungsabgrenzungen	209.45	1’276.35
Finanzanlagen	200.00	200.00
Verwaltungsvermögen	374'942.90	407’973.10
Total Aktiven	**769'382.42**	**717’447.42**
Laufende Verbindlichkeiten	20’729.90	33’258.75
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'500.60	7’709.00
Langfristige Verbindlichkeiten	100’000.00	100’000.00
Langfristige Rückstellungen	50’590.50	50’590.50
Fonds	239'393.95	238’097.45
Bilanzüberschuss	350'167.47	287’791.72
Total Passiven	**769'382.42**	**717’447.42**

Wahlen

Ende 2026 läuft die ordentliche Amtsperiode für die Stimmenzähler, die Mitglieder der Finanzkommission sowie des Präsidenten der Finanzkommission ab. Die Erneuerungswahlen für die kommende Amtsperiode finden an der Kirchgemeindeversammlung statt.

Für die Amtsperiode 2027/2030 stellen sich folgende Personen für die verschiedenen Ämter zur Verfügung:

Stimmenzähler:	Thomas Villiger (bisher) Eveline Villiger-Abt (bisher)
Finanzkommission:	Irena Pervorfi-Dedaj (bisher) Markus Burkard (bisher) Roger Schleiss (bisher)
Präsidentin der Finanzkommission:	Irena Pervorfi-Dedaj (bisher)

Wir danken den vorgeschlagenen Personen herzlich für ihre Arbeit und ihre Bereitschaft, sich für die Kirchgemeinde zu engagieren.



Informationen Gesamterneuerungswahlen / Sachverwaltung

Ende Jahr läuft die laufende Amtsperiode für die Mitglieder der Kirchenpflege ab. Die Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2027/2030 finden am Sonntag, 29. November 2026, statt.

Trotz einer lang andauernden und intensiven Suche ist es leider nicht gelungen, neue Personen zu finden, die bereit sind, sich in der Kirchenpflege zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Gemäss dem Organisationsstatut der Landeskirche muss eine Kirchenpflege aus mindestens drei Personen bestehen. Da diese Mindestzahl für die kommende Amtsperiode in Auw voraussichtlich nicht erreicht werden kann, musste bei der Landeskirche eine Sachverwaltung beantragt werden.

Gemeinsam mit der Landeskirche und dem vorgesehenen Sachwalter ist die Kirchenpflege derzeit daran, die notwendigen Schritte für die Organisation und Übernahme der Sachverwaltung zu koordinieren. Dabei ist es allen Beteiligten ein besonderes Anliegen, einen geordneten Übergang sicherzustellen und die laufenden Geschäfte ohne Unterbruch weiterzuführen. Die Anliegen unserer Kirchgemeinde sollen auch in Zukunft zuverlässig und reibungslos bearbeitet werden können.

Die Sachverwaltung ist dabei ausdrücklich als Übergangslösung gedacht. Sollte es in den kommenden Monaten gelingen, wieder eine handlungsfähige Kirchenpflege mit der erforderlichen Mindestzahl an Mitgliedern zu bilden, kann die Sachverwaltung jederzeit beendet und die Verantwortung wieder durch eine gewählte Kirchenpflege übernommen werden.

Wir danken allen, die sich in der Vergangenheit und Gegenwart für unsere Kirchgemeinde engagieren, herzlich für ihren wertvollen Einsatz. Gleichzeitig hoffen wir, dass sich künftig wieder Personen finden, die bereit sind, sich in der Kirchenpflege zu engagieren und die Zukunft unserer Kirchgemeinde aktiv mitzugestalten.

